



Stellenausschreibung

Zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** ist an der

Professur für Sportpsychologie und Bewegungswissenschaft des Institutes für Sport- und Bewegungswissenschaft der Fakultät für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften der Universität Stuttgart eine Stelle als

wiss. Mitarbeiter / Doktorand / Postdoc (w/m/d)

(bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen E 13 TV-L)

für drei Jahre mit Option auf Verlängerung (Beschäftigungsdauer gem. WissZeitVG), mit 50% der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit als wiss. Mitarbeiter:in / Doktorand:in bzw. 100% der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit als Postdoc und dem Ziel der eigenen wiss. Weiterqualifikation (i. d. R. Promotion bzw. Habilitation), zu besetzen. Die Stelle ist damit grundsätzlich für Teilzeitbeschäftigte geeignet. Bitte vermerken Sie Ihren Wunsch in Ihrer Bewerbung.

Der Lehrstuhl für Sportpsychologie und Bewegungswissenschaften erforscht die neurokognitiven Mechanismen, die dem motorischen Verhalten (Entwicklung, Lernen, Kontrolle) sowie der Interaktion von motorischer und kognitiver Performanz während der kindlichen Entwicklung und des Alterungsprozesses zugrunde liegen. Über die Grundlagenforschung hinaus betreiben wir auch angewandte Forschung, bei der Verhaltensinterventionen oder digitale Technologien (Mixed-Reality; digitale Assessment-Formen) eingesetzt werden, um die motorische Performanz bei Menschen mit und ohne motorischen und/oder kognitiven Einschränkungen unterschiedlichen Alters zu verbessern. Wir setzen in unserer Forschung ein breites Spektrum an neurokognitiven Methoden (EEG, fNIRs), biomechanischen Methoden (u.a. Wearable Sensors) und computergestützten Methoden (digitale Verfahren zur Erhebung der kognitiven Leistungsfähigkeit) ein. Das Labor ist mit EEG- (64-Kanal) und fNIRs-Systemen (16-Kanal) sowie dem APDM-System ausgestattet. Weiterhin steht eine umfangreiche Testothek zur Verfügung.

Ihre Aufgaben

- Wissenschaftliche Mitarbeit an Forschungsprojekten mit sportpsychologischem und/oder bewegungswissenschaftlichem Bezug
- Mitarbeit im Labor (inkl. fNIRs, EEG, kinematische Analysen etc.)
- Mitarbeit in sowie Initiierung und Leitung von Forschungsprojekten mit sportpsychologischem und/oder bewegungswissenschaftlichem Bezug
- Vermittlung von Fachwissen und praktischen Fertigkeiten an Studierende und deren Unterweisung in der Anwendung wissenschaftlicher Methoden

- Lehre im Bereich der Sport- und Bewegungswissenschaft (Umfang in Höhe von 2 SWS bei 50% Anstellung bzw. 4 SWS bei 100% Anstellung pro Semester)
- Betreuung von Abschlussarbeiten (Bachelor- und Masterarbeiten) sowie die Abnahme von Prüfungen

Einstellungsvoraussetzungen

- Ein sehr guter wissenschaftlicher Hochschulabschluss im Bereich Sportwissenschaft, Psychologie oder verwandter Disziplinen, der den Zugang zur entsprechenden Qualifikationsebene eröffnet (Diplom/Master)
- Sehr gute (quantitative) Methoden-, Statistik- und Programmierkenntnisse (z.B. R oder SPSS, matlab)
- Erfahrungen in Verfahren der kognitiven Neurowissenschaften (fNIRs, EEG) und/oder kinematischen Analysen (u.a. wearable sensors)

Wünschenswert sind außerdem

- Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Erfahrungen und Erfolge im Bereich der Einwerbung von Drittmitteln
- Publikationen in internationalen Fachzeitschriften mit Peer-Review-Verfahren
- Erfahrungen mit fortgeschrittenen Datenanalysen (Computational Modeling, Machine Learning)
- Teamfähigkeit, Flexibilität, Belastbarkeit und Serviceorientierung
- Lernbereitschaft, ausgeprägte Eigeninitiative und ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft

Fragen zur Ausschreibung senden Sie bitte an Frau Prof. Dr. Nadja Schott (nadja.schott@inspo.uni-stuttgart.de). Die Auswahl erfolgt nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung.

Die Universität Stuttgart setzt sich für Chancengerechtigkeit und Vielfalt ein. Wir begrüßen alle Bewerbungen unabhängig von Nationalität, ethnischer oder sozialer Herkunft, Religion oder Weltanschauung, Beeinträchtigung, Alter sowie sexueller Orientierung oder Identität. Eine familiengerechte Gestaltung der Arbeitsbedingungen ist uns ein selbstverständliches Anliegen. Die Universität Stuttgart tritt zudem für die Geschlechtergerechtigkeit ein und strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht; Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Schwerbehinderte Menschen oder Gleichgestellte werden nach Maßgabe des SGB IX vorrangig berücksichtigt. Die befristete Einstellung erfolgt gemäß den Regelungen des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG) und des Landesrecht BW LHG in der jeweils geltenden Fassung.

Bitte sehen Sie unbedingt von der Einsendung von Originalunterlagen ab, da Ihre schriftlichen Unterlagen nicht zurückgesendet, sondern unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet werden. Vorstellungskosten werden nicht übernommen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit vollständigen, aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Forschungstätigkeiten, Publikations- und Vortragsverzeichnis, Drittmittelinwerbungen, Lehrtätigkeiten, Abiturzeugnis, Hochschulzeugnis) bis zum **20.3.2023**.

Um die Zusendung der Bewerbungsunterlagen wird vorzugsweise **per Email in einer zusammenhängenden Datei** gebeten an barbara.kraemer@inspo.uni-stuttgart.de.